**VERGÜTUNGSRICHTLINIEN VON MEDIKAMENTEN**

**FÜR VERSICHERTE DER WOHLFAHRTSKASSE DER ÄRTZEKAMMER FÜR OBERÖSTERREICH**

**(gültig ab 1.1.2021)**

**Auf Rechnung der Wohlfahrtskasse dürfen, sofern im Folgenden nichts anderes festgelegt, alle in Österreich registrierten Arzneispezialitäten (Warenverzeichnis), ausgenommen homöopathische Mittel verschrieben und bezogen werden.**

* sofern eine Arznei im Warenverzeichnis I registriert ist und einen Erstattungscodex „G“ (Green-Box) aufweist, muss keine vorherige Genehmigung erfolgen.
* **Magistrale Zubereitungen** können nur dann vergütet werden, wenn alle Arzneistoffe dieser Magistralen Zubereitung in der Österreichischen Arzneitaxe enthalten sind. Ferner bedürfen Stoffe für Magistrale Zubereitungen der vorherigen Bewilligung, wenn größere Mengen verschrieben wurden, als zur Herstellung folgender Zubereitungen benötigt werden:
Flüssige-Arzneimittel, Topische-Arzneimittel Höchstmenge: **500g/ml**  Suppositorien Höchstmenge: **30St.**Tinkturen und reine Mischungen aus Tinkturen Höchstmenge: **250ml**Pulver, Kapsel, Teesorten oder Teemischungen Höchstmenge: **250g / 100St.**
* **Nicht vergütet** werden aus dem **Warenverzeichnis** (Arzneispezialitäten)**:** alle prophylaktischen Impfungen!
 alle Produkte aus dem Warenverzeichnis II (Homöopathika)
* **Folgende Produkte aus dem Warenverzeichnis können nur mit vorheriger Genehmigung der Wohlfahrtskasse bezogen werden:**

 **Antiadiposita** (gemäß Indikationsgruppe **04** Austria Codex) zur Beurteilung muss der BMI (Body Mass Index) auf dem Rezept angegeben sein z.B. Xenical.

 **Aufbaumittel** (gemäß Indikationsgruppe **16** Austria Codex) die Diagnosen Erschöpfungszustände, Konzentrationsstörung, Schwächezustände, Müdigkeit, Untergewicht udgl. sind für eine Genehmigung **keinesfalls ausreichend**. z.B. Vitango, Pharmaton, Sangenor, Yocon...

 **Schutz und Pflege von Haut, Haaren und Nägel** (gemäß Indikationsgruppe **22N+01** Austria Codex)

 **Entwöhnungsmittel** (gemäß Indikationsgruppe **26A+B** Austria Codex) z.B. Alcover, Selincro, Champix...

 **Gonadotropine** (gemäß Indikationsgruppe **29C01** Austria Codex) Sexualhormone [IVF-Fonds].

 **Substitutionstherapie** (gemäß Indikationsgruppe **31B01** Austria Codex) Wachstumshormone.

 **Androgene und / oder Anabolika** (gemäß Indikationsgruppe **31H01** Austria Codex) Sexualhormone.

 **Kontrazeptiva** (gemäß Indikationsgruppe **31i 01-06 und 29B** Austria Codex) die Diagnosen Zyklusstörung, schmerzhafte Regelblutung, Fehlen od. Ausbleiben der monatlichen Regelblutung udgl. sind für eine Genehmigung **keinesfalls ausreichend.** z.B. Belara, Cerazette, Diane...

 **Muskelrelaxantien** (gemäß Indikationsgruppe **46A04** Austria Codex) z.B. Botox, Dysport, Xeomin...

 **Urologika** (gemäß Indikationsgruppe **52F** Austria Codex) z.B. Viagra, Cialis, Levitra...
 **Vitaminpräparate** (gemäß Indikationsgruppe **54** Austria Codex) z.B. Carotaben, Neuromerck, Cetebe...
 **Zubehör** (Mittel) zur Unterstützung der **Insulintherapie**.

 Diätetische **Lebensmittel** (Sondennahrung / Trinknahrung), Heilnahrung und Nahrungsergänzungsmittel

* Auf Rechnung der Wohlfahrtskasse dürfen ferner aus dem Warenverzeichnis III (Gesundheitsprodukte) folgende Produkte der Gruppe "EH" - Erste Hilfe verschrieben und bezogen werden:
 alle angeführten **"SM“** gekennzeichnete Produkte (Fangocur, Fangon, Moor Neydharting, Moor Alt- Meloner, Moor Einm.Naturmoor, Moor Einwegkompressen)
 alle Verbandmaterialien die mit **"V"** bzw **„VC“** gekennzeichnet sind.

**Außerhalb des Warenverzeichnisses**

Arzneispezialitäten sowie Gesundheitsprodukte, die **nicht in das Warenverzeichnis** (Abkommen zwischen Hauptverband der Sozialversicherungsträger und der Apothekerkammer) fallen, dürfen **nur mit vorheriger Genehmigung** der Wohlfahrtskasse verschrieben und bezogen werden.

Zur Beurteilung der Genehmigung müssen der **Apothekenverkaufspreis** unddie **ärztliche Diagnose** am Rezept ersichtlich sein.

**Hochpreisige Arzneimittel**

Jene Arzneimittel, die einen Wert (AVP - Apothekenverkaufspreis) von **1.000,- EURO** überschreiten, dürfen nur mit **vorheriger Genehmigung** der Wohlfahrtskasse verschrieben und bezogen werden.

**Höchstmengen**

Die **Überschreitung** der maximalen Abgabemenge muss bei der Wohlfahrtskasse zur **Bewilligung vorgelegt werden.**

* Arzneispezialitäten, Gesundheitsprodukte: Höchstmenge: **OP 6**
* Suchtgiftrezepte Höchstmenge: **OP 3**

**Rezepte**

werden von der Wohlfahrtskasse anerkannt, sofern auf dem Rezept:

- der Name der Person, für die das Medikament bestimmt ist

- die Bezeichnung des verordneten Arzneimittels

- die Darreichungsform, Menge und Stärke des verordneten Arzneimittels

- das Ausstellungsdatum

- der Name und Adresse des zur Verschreibung Berechtigten

- die eigenhändige Unterschrift des Verschreibenden

aufscheint.

**Die Vorlage eines rezenten Rezeptes bei jeder Einreichung ist Voraussetzung für eine positive Erledigung!**